

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **7 (1900)**

Heft 19

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Patentertheilungen.

Kl. 20, Nr. 19.878. 4. Januar 1900. — Doppelhubschafmaschine mit fortlaufendem Papierdessin. — Hermann Stäubli, Horgen (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,
Central-Bureau für
Stellenvermittlung, Zürich.

Sihlstrasse 20. — Telephon 3235.

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei.

Neuangemeldete Vakanzen

für mit der Seidenfabrikation vertraute Bewerber.

Wer eine Stelle sucht, muss die zur Anmeldung nötigen Drucksachen vom Schweiz. Kaufm. Verein verlangen. Bei der Einreichung der ausgefüllten Bewerbungspapiere haben die Nichtmitglieder Fr. 5. — sofort als Einschreibgebühr zu entrichten. Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler haben keine Einschreibgebühr zu zahlen.

F 541 Deutsche Schweiz. — Seidenfabrik. — Tüchtiger Gehülfe für die Ferggstube.

F 552 Deutsche Schweiz. — Seidenwaren. — Junger Commis, der die Lehrzeit in einem Seidengeschäft absolviert hat.

F 558 Oesterreich. — Seidenwaren. — Junger Mann für Verifikation der Waare.

F 559 Russland. — Seidenstofffabrikation. — Tücht. Webermeister, der womöglich mit vielen Stuhlsystemen vertraut ist. — Webbranche, vorzüglich Seide unerlässlich.

F 589 Deutsche Schweiz. — Seidenstoffe. — Dessinateur.

F 621 France. — Soieries. — a) Jeune homme comme aide-comptable. — b) Comptable, connaissant l'italien et si possible l'espagnol.

F 623 Deutsche Schweiz. — Seidenwaren. — Junger Lagerist.

F 641 Deutsche Schweiz. — Seidenzwirnerei. — Tüchtiger junger Mann für Bureauarbeiten.

F 650 Deutsche Schweiz. — Rohseide. — Tüchtiger Buchhalter und Korrespondent. — Deutsch, französisch und event. italienisch.

R. Schneebeili-Weber

mech. Holzdreherei
Küsnacht-Zürich

empfiehl

Spuhlen und Zäpfen für Seidenwebereien und Zwirnereien. 246-6

Weberzäpfli in Buchs und andern Holzarten.

Granthäspel in allen Dimensionen.

Enderollen und Geschirrrollen.

Weberschiffchen für Seidenwebereien in persischem, afrikanischem und amerikanischem Buchs.

Weberschiffchen für Baumwollwebereien in persischem Buchs, Cornell und Persimen

in solider und sauberer Ausführung bei billigsten Preisen.

Gesucht:

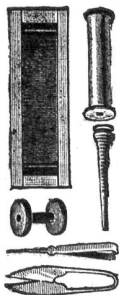
Für einen intelligenten Jüngling, welcher die **Handweberei** gelernt hat, Stelle als **Lehrling** in eine **Ferggstube** eines Seidenhauses. Offerte unter Chiffre J. E. an die Redaktion.

Dessinateur

(Compositeur und Patroneur) in Paris sucht passendes Engagement in einem Fabrikationshaus. Webschulbildung, mehrjährige Praxis. Gefl. Offerten unter D. P. 238 an die Redaktion dieses Blattes.

MANUFACTURE

de Matériel de Tissage, Filature, Moulinage, etc.



Remisses soie et coton — Peignes — Mailons

Verre et métal nus et garnis

Verroterie pour Banques, Moulins, Purgeoirs, Bassines, etc., Fuseaux de Moulin

Arcades cablées et non cablées. — Planches d'arcades

Navettes et conducteurs de tous systèmes pour métiers mécaniques et à la main

fers pour velours. — Pointizelles

Brocheurs et Brodeuses. Pointizelles à rotation. — Cotons écrus, glacés et merveilleés pour

Remisses. — Coutellerie: Forces, Pincettes, Passettes et Rabots. — Tournerie: Bobines, Corronnelles,

Tuyaux, Roquets, etc. — Fuseaux fer vernis et Plombs pour Jacquards. — Coton glacé blanc et Fil

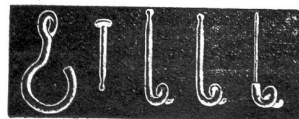
de lin pour Mailons. — Huile Pasteurisée et neutre. — Grès gras et Savon de pulpe pour Moulinage.

Devidage et Teinture.

Spécialité de Banques, Moulins, Purgeoirs, Mécaniques Jacquard, Machines à dévider.

203-12

Ourdissoirs et Cannelières neufs et d'occasion.

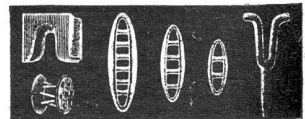


J. VACHOD

5, Place du Griffon, LYON.

Envoi sur demande de Prix, Echantillons et Renseignements.

Vertretung: **Grob & Cie., Horgen.**



Hch. Schwarzenbach
 Spulenfabrik, 206-24
LANGNAU-ZÜRICH.
„Reform-Haspel“
 mit selbstthätiger Spannung.




Vorteilhafte Neuheit für die Seidenwinderei.
Einfachste Handhabung, Mehrleistung.
Verwendbar für Strangen von beliebigem Umfang.

Patent. Weitere Specialitäten:
Weberbäume, Rispeschienen
Webstuhlpeitschen, Geschirrrollen,
Spuhlen, Weberzäpfi etc.

J. A. Gubelmann, Rapperswyl
 empfiehlt: (205-24)
Weberschiffchen für Seiden- und B'wollweberei mit (und ohne) Fadenbrems- und Rückzugsvorrichtung, sehr vorteilhaft zum Reguliren des Schussfadens.
Endebindapparate sehr gut bindend.
Ratièrenkarten u. Nägel, Wechselkarte u. Spiralfedern etc.
 Alles in exakter Ausführung bei billigsten Preisen.

GROB'S PATENT KEINE STAHL-DRAHTLITZE
 eignet sich für dichte Seidengewebe so vorzüglich wie Grob's pat. System in seiner jetzigen Vollkommenheit.
 EINZIGE FABRIKANTEN GROB & CO. HORGEN, SCHWEIZ.

Tagesproduction: Ca. 55 000 Stahlitzen.



Gebrüder Baumann
 Mech. Werkstätte
RÜTI
 (Zürich)
Spezialitäten für Webereien.

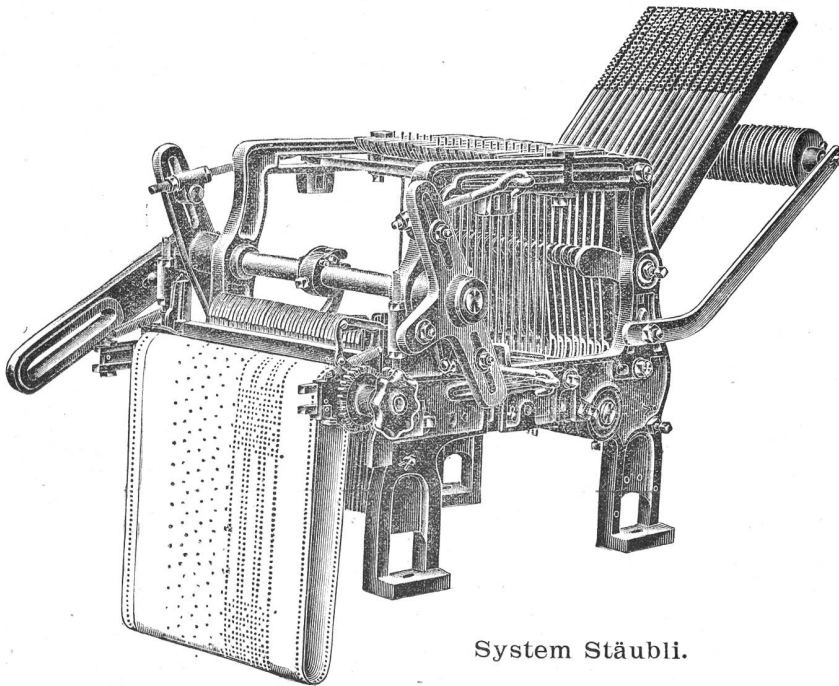
Stellegesuch.
 Junger militärfreier Mann, deutsch, französisch und ordentlich italienisch sprechend, ehem. Seidenwebschüler, z. Z. als Fergger tätig, sucht seine Stelle zu ändern.
 Offerten an die Redaktion. 241-4

Zu verkaufen:
2 Universal-Ratières,
 wie neu, mit 25 Platinen und separatem Wechselapparat, System Schelling & Stäubli. 247-2
2 Ratières,
 à 25 Hacken und 1 Ratière à 20 Hacken, älteres System Schelling.
 Gefl. Offerten sub. Chifre Z. T. 6494 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich. (Za 10172)

Textil-Maschinenfabrik
 von
Schelling & Stäubli in Horgen-Zürich.

Zürich 1894: **Fillialen: Schaan (Fürstentum Lichtenstein), Lyon (Chemin de Baraban).** Como 1899: **Goldene Medaille**
 Diplom I. Klasse **Telegramm-Adresse: Ratièren Horgen.**

→ **Neuheit** →



System Stäubli.

Schafmaschine (Ratière) mit endlosem Papier-Dessin
 von 12–32 Schäfte.

Doppelhebend.

Durch Anschlagen des Cylinders nur alle 2 Schuss ist ein unvergleichlich ruhiger Gang erzielt.
 Diese Maschine wechselt automatisch die Farben bei einseitigen und Lancier-Wechselstühlen.

Grösste bis jetzt erzielte Kartenersparnis

333 Schüsse
 pro Meter.

Bei grosser Tourenzahl vollkommen sicher arbeitend.

Aeussert einfache Konstruktion und Handhabung.

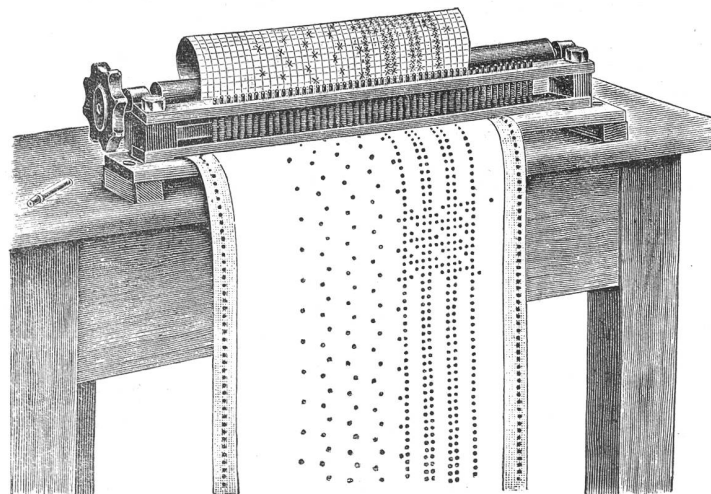
Bei uns in Betrieb zu sehen!

Patent angemeldet.



Einfach und ganz genau arbeitend.

Der grösste Rapport
 kann in kürzester Frist geschlagen
 werden.



Schlagplatte zum Lochen des Dessinpapiers.

Man bittet unsere Firma nicht mit der
 Maschinenfabrik vorm.
 Schelling & Cie. A.G. zu verwechseln.